

CONCREX® CARBON FIBRE

Dauerhafte grantiharte Reparaturen wo herkömmliche Mörtel versagen würden

EINSATZBEREICH

Dauerhafte Reparaturen für:

- Löcher in Betonböden
- Beschädigte Stufen
- Abgebrochene Bodenfugen
- Erodieren, unebenen Beton



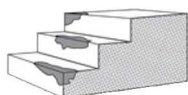
EIGENSCHAFTEN

- Epoxidharz verstärkt mit Carbonfaser und Keramik
- Auslaufend modellierbar
- Rutschhemmend
- Nicht staubend
- Nahezu unzerstörbar
- Schnelltrocknend - leichter Verkehr nach etwa einer Stunde möglich
- Exzellente chemische Widerstandsfähigkeit
- Unglaublich vielseitig

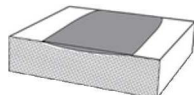
BESCHREIBUNG

Das neue Concrex® Carbon Fibre ist unser ultimativer Reparaturmörtel. Die Hinzugabe von Carbonfasern macht es zu einem extrem robusten und langlebigen Bodenreparaturmörtel. Die einzigartige Formel enthält außerdem einen schnell trocknenden Härter für noch schnellere Reparaturen, und Novolac Harz für optimale chemische Resistenz - zementbasierte Reparaturmörtel sind nicht säureresistent. Die Abriebresistenz wird durch die Zugabe von Keramik enorm gesteigert. Im Vergleich zu anderen Reparaturmörteln, ist diese Formel außerordentlich reich an Epoxidharz, welches für extreme Robustheit und Haftung sorgt und ihn damit ideal für dünnschichtige und anspruchsvolle Reparaturen macht. Diese schnelltrocknende Formel ermöglicht es, den Betrieb schnell wieder aufnehmen zu können, wobei leichter Verkehr nach nur einer Stunde wieder möglich ist. Benutzen Sie Concrex® Carbon Fibre vor Allem in stark frequentierten Bereichen, in denen herkömmliche Reparaturmörtel versagen würden - entscheiden Sie sich für eine dauerhafte Bodenreparatur mit Concrex® Carbon Fibre..

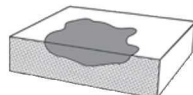
EINSATZBEREICHE FÜR CONCREX® CARBON FIBRE



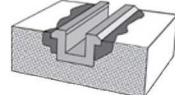
Beschädigte Stufen



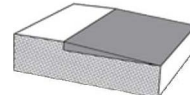
Abgenutzte Böden



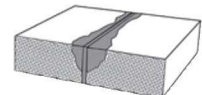
Löchrige Böden



Führungsschienen



Unebenheiten



Gebrochene Fugenkanten

SPEZIFIKATION

Zusammensetzung	Eine harzreiche Mischung aus besonders feinkörnigem Zuschlag und Epoxidharz. Ein 10 kg Gebinde enthält 4 x 100 ml Flaschen Härter, das 25 kg Gebinde enthält 2 x 500 ml Flaschen Härter	Anwendungsdicke	Bis zu 50 mm nur zum Füllen von Löchern. Verwenden Sie nicht mehr als 15 mm als Estrich, verwenden Sie stattdessen Watco Concrex® Tiefenfüller und überlagern Sie diesen mit einer 5 mm Schicht von Concrex® Carbon Fibre.
Farbe	Grau.	Werkzeugreinigung	Verwenden Sie Terpentinersatz bevor Concrex® Carbon Fibre aushärtet.
Grundierung erforderlich	Nicht zwingend – siehe Absatz 'Grundierung'.	Haltbarkeit	12 Monate im originalverschlossenen Behälter.
Einsatz (Innen-/ Außenbereich)	Innen- und Außenbereich.	Lagerung	Zwischen 10°C bis 30°C. Nicht einfrieren lassen.
Topfzeit	15 - 30 Minuten abhängig von der Temperatur.	Chemische Resistenz	Beständig gegen viele in der Industrie gebräuchlichen Chemikalien, einschließlich: Paraffin, Benzin, Heizöle, Alkohole, verdünnte Salpeter-, Schwefel- und Salzsäure, Zuckerlösungen, Oxalsäure, Zitronensäure, Natronlauge, Salzlösungen, Schneidöle, Mineralöle. Wir beraten Sie gerne bezüglich anderer Chemikalien.
Werkzeug	Glätt- oder Mörtelkelle.		
Geeignet für	Beton, Estrich und Metall.		
Gebindegrößen	10 kg, 25 kg.		
Reichweite	10 kg - 1.2 m² bei 5 mm Dicke, 25 kg - 3 m² bei 5 mm Dicke		
Schrumpfung (beim Aushärten)	Unerheblich.	Anwendungsgrenzen (Bitte kontaktieren Sie uns bezüglich hier nicht beschriebener Einsatzgebiete.)	Nicht auf nassen Oberflächen auftragen. Vor dem Auftragen von Concrex® Carbon Fibre sollte Watco Haft-Primer zum Auftragen auf feuchte Oberflächen verwendet werden. Einzelne Schichten sollten nicht dicker als 50 mm sein - siehe Absatz 'Anwendung'. Die Produkte sollten keinen Temperaturen oberhalb von 60 °C ausgesetzt werden.
Beschädigung durch Frost	Nein, nicht nach vollständiger Aushärtung.		
Auslaufend modellierbar	Ja, um die Kanten der Reparatur - volle Robustheit bei 5 mm Dicke.		

Härtezeiten (bei 15°C - 20°C)	Leichter Verkehr	Schwerer Verkehr
Die Aushärtungszeit wird durch niedrigere Temperaturen verlängert. Nicht bei Temperaturen unter 10°C anwenden (siehe Watco Concrex® Kaltrocknend).	1 Stunde	4 Stunden

FESTIGKEIT

Concrex® ist deutlich fester als Beton. Die Tabelle zeigt einen Vergleich (typische Werte).

	Zugfestigkeit	Biegefestigkeit	Druckfestigkeit
Concrex®	15,4 MN/m ²	55,9 MN/m ²	55,2 MN/m ²
Beton	3,4 MN/m ²	6,9 MN/m ²	21,41 MN/m ²

VORBEREITUNG & ANWENDUNG

OBERFLÄCHEN-VORBEREITUNG

Oberflächen sollten sauber, trocken und frei von losem Material sein. Mit einer Drahtbürste abbürsten oder fegen ist im Allgemeinen ausreichend. Bio-Defett kann verwendet werden, um Fett und Öl zu entfernen. Feuchte Oberflächen können mit Haft-Primer grundiert werden.

GRUNDIERUNG

Der Harzgehalt von Concrex® Carbon Fibre ist sehr hoch. Dies bedeutet, dass normalerweise keine Grundierung benötigt wird, um Löcher in Betonböden zu füllen oder um beschädigte Betonoberflächen zu reparieren. Wir empfehlen die Verwendung von Haft-Primer für Stellen, an denen Concrex dünn auf glatte Oberflächen aufgetragen wird. Der Haft-Primer wird außerdem empfohlen, wenn die Reparatur an anspruchsvollen/stark belasteten Stellen, wie Kanten von Bodenplatten oder Stufenkanten, erfolgt.

ANMISCHEN UND ANWENDUNG

Tragen Sie zur Anwendung Schutzhandschuhe. Das Harz und der Sand sind vorgemischt und werden zusammen mit separaten Behältern mit Härter geliefert (4 x 100 ml im 10 kg Gebinde and 2 x 500 ml im 25 kg Gebinde). Der Härter sollte erst unmittelbar vor der Anwendung zu dem Sand-Harz-Gemisch hinzugefügt werden. Sobald der Mörtel angemischt wurde, sollte er

innerhalb 15 - 30 Minuten (abhängig von der Temperatur) verarbeitet werden. Wenn das gesamte Gebinde Concrex® Carbon Fibre nicht innerhalb von 30 Minuten verarbeitet werden kann, kann es auch zu kleineren Teilen gemischt werden. Um das Gebinde zu teilen, halbieren Sie sorgfältig das Sand-Harz-Gemisch (idealerweise nach Gewicht, etwa 2,4 kg Sand-Harz-Gemisch pro 100 ml Härter) und benutzen Sie die Hälfte der Härterflaschen. Mischen Sie es nicht in dem Plastikeimer an. Geben Sie das Gemisch stattdessen in eine Mischwanne oder auf ein Brett. Schütteln Sie die Flaschen mit dem Härter gründlich, bis die Flüssigkeit ein einheitliches Grau aufweist. Formen Sie das Sand-Harz-Gemisch zu einem Hügel und lassen Sie ein kleines Loch in der Mitte. Schütten Sie das Härtemittel in das Loch und stellen Sie sicher, dass die Flaschen vollständig geleert sind. Mischen Sie nun sorgfältig mit einer Kelle das Sand-Harz-Gemisch und den Härter durch, bis ein glatter, grauer Mörtel entsteht. Dies kann einige Minuten dauern. Je gründlicher Sie mischen, desto 'nasser', glatter und einfacher ist der Mörtel zu verarbeiten. Alternativ können Sie das Gemisch auch mit den Händen kneten. Tragen Sie dazu bitte unbedingt Schutzhandschuhe. Es ist wichtig, das Gemisch so lange gründlich durchzumischen, bis eine gleichmäßige Farbe erreicht ist. Um größere Mengen anzumischen, können auch geeignete industrielle Beton-Misch-Maschinen benutzt werden.



1 Die Härterflaschen auf das Harz-Sand-Gemisch schütten



2 Gründlich mit einer Kelle durchmischen (oder auch einfach per Hand)



3 Fest in die Reparaturstelle einarbeiten



4 Für eines schönes Finish die Kelle mit Terpentinersatz benetzen und über die Reparatur streichen

ANWENDEN

Den Mörtel fest in die zu reparierende Stelle einarbeiten und mit einer Kelle abziehen. Um ein gutes, glattes Finish zu erzielen, können Sie die Kelle mit Terpentinersatz anfeuchten. Concrex® Carbon Fibre wird normalerweise mit einer Dicke von 5 mm - 50 mm aufgetragen. Reparaturen können jedoch auslaufend sein, wenn der größte Teil der Reparatur mindestens 5 mm dick ist. Reparaturen, die tiefer als 50 mm sind, müssen in separaten Schichten

aufgetragen werden, wobei zwischen den einzelnen Schichten jeweils 6 bis 8 Stunden liegen sollten. Alternativ kann auch Concrex® Tiefenfüller verwendet werden, welcher mit einer Schichtdicke von 15 mm bis 100 mm aufgetragen werden kann.

SICHERHEITSINFORMATIONEN

Sicherheitsdatenblätter sind verfügbar.